



## Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen<sup>1</sup>. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Kognitionswissenschaften, Department Psychologie** ist an der **Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) (PostDoc) Kenn-Nr. 364/2022**

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen. Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Habilitation).

#### **Aufgaben:**

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen in Klinischer Psychologie und Psychotherapie inklusive Betreuung von Abschlussarbeiten
- Mitwirkung in der Forschung des Lehrstuhls, insbesondere Psychotherapie- und Ausbildungsforschung
- Selbstständige Bearbeitung eigener Forschungsschwerpunkte (die Umsetzung klinischer Studien kann in der Psychologisch-Psychotherapeutischen Ambulanz der Universität Potsdam erfolgen)
- Publikations- und Vortragstätigkeit von Forschungsergebnissen
- Mitarbeit bei der Betreuung von Promovierenden der Arbeitsgruppe

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Psychologie
- eine sehr gute Promotion
- eine abgeschlossene oder fortgeschrittene Weiterbildung zum Psychologischen Psychotherapeuten<sup>1</sup> (Schwerpunkt Verhaltenstherapie)
- sehr gute methodische Kenntnisse
- Erfahrungen in der Durchführung von Therapiestudien, englischsprachige Publikationen sowie Erfahrungen in der Lehre
- ausgeprägtes Interesse für Forschung im Bereich Klinische Psychologie und Psychotherapie

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

- die Bereitschaft, sich in interessante Forschungsgebiete intensiv einzuarbeiten und die Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie mitzugestalten

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leistungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de> Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Herr Prof. Dr. Florian Weck per E-Mail: [fweck@uni-potsdam.de](mailto:fweck@uni-potsdam.de) gern zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen (§ 7 Absatz 4 BbgHG) und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

[http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt\\_LehrVV.pdf](http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf)

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup>, mit Qualifizierungsmöglichkeit (Habilitation)‘.

**Bewerbungen sind bis zum 30.09.2022 unter Angabe der Kenn-Nr. 364/2022 an die Universität Potsdam, Prof. Dr. Florian Weck, Department Psychologie, Karl-Liebknecht-Straße 24/25, 14476 Potsdam oder per E-Mail als ein pdf-Dokument an [fweck@uni-potsdam.de](mailto:fweck@uni-potsdam.de) zu richten.**

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 07.09.2022